

Minigolf: Vanessa Peuker holt sich Meistertitel im Westen

RHEIN-KREIS (beb) Mit 16 Minigolfern war der Rhein-Kreis Neuss bei den Westdeutschen Meisterschaften im sauerländische Neheim-Hüsten vertreten. Zwar musste das Turnier am zweiten Tag wegen Dauerregens abgebrochen werden, da bis dahin aber schon vier Runden gespielt worden waren, wurden die Ergebnisse gewertet.

Vanessa Peuker (Damen) und Susanne Bremicker (Jungsenioren) vom MGC Dormagen Brechten gewannen in ihren jeweiligen Einzelkategorien souverän und qualifizierten sich damit für die anstehenden Deutschen Meisterschaften. Bei den Jungsenioren wurde Michael Neuland (MGC) mit nur einem Schlag Rückstand auf den Halveraner Michael Müller Vizemeister. Auch die Büttgener Frank Völzke und Andreas Träger zeigten sich in sehr guter Form und landeten schlaggleich auf den Plätzen vier und fünf.

Überaus spannend war die Entscheidung in der Senioren-Mannschaftskonkurrenz: Der HMC Büttgen und der MGC Dormagen-Brechten trumpten am ersten Tag stark auf und lagen mit nur einem



Löste die Fahrkarte für die Deutschen Meisterschaften: Vanessa Peuker.

Schlag Rückstand auf die Mannschaften des SSC Halver, BGV Bergisch Land und des VFM Bottrop in Schlagdistanz. Das schlechte Wetter machten den beiden Teams aus dem Rhein-Kreis jedoch einen Strich durch die Rechnung. Da ein Weiterspielen unmöglich war, blieb ihnen den Sprung aufs Treppchen verwehrt. Damit verpassten sie auch das Ticket für die Deutschen Meisterschaften in Darmstadt-Arheiligen. Besonders bitter ist das für die Seniorenmannschaft des MGC, da sie in Neheim als Favorit angetreten war.